Stadt Fröndenberg/Ruhr
Der Bürgermeister
Fachbereich 1 / Bildung, Kultur, Stadtmarketing

Pressemitteilung 07.10.2026

Am Samstag, den 17. Oktober 2026, erfolgt um 19:30 Uhr die zweite Lesung aus der diesjährige Lesereihe zu „Mord am Hellweg“ in Fröndenberg/Ruhr.

INTERNATIONALE AGENTENNACHT
MIT LAVIE TIDHAR, MACIEJ SIEMBIEDA UND HORST ECKERT

Schicke Anzüge, schnelle Autos und die Lizenz zum Töten – der Agentenalltag à la James Bond kann so glamourös sein, steckt aber in jedem Fall voller Gefahren und Geheimnisse. Für unsere aufregende Agentennacht schicken wir drei internationale Autoren in literarischer Mission auf die Bühne in Fröndenberg/Ruhr. Für Sie lassen wir hier exklusiv die Tarnung der drei auffliegen:

Der in London lebende Israeli Lavie Tidhar galt lange Zeit als das Enfant terrible der Science-Fiction-Literatur und begeistert nun mit politischen Krimi-Plots. 2024 gewann er für „Maror“ den Deutschen Krimipreis. Sein aktueller Roman „Adama“ erzählt die weit verzweigte Geschichte einer jüdischen Familie, eines Kibbuz und seiner Mitglieder. Es ist eine Geschichte von Drogenschmuggel und Spionage, voll von Gewalt und Geheimnissen, und überzeugt als packender Polit-Thriller vor hochaktuellem Hintergrund.

Der renommierte Marlowe- und Friedrich-Glauser-Preisträger Horst Eckert lässt „Die Praktikantin“ der Lokalredaktion der Morgenpost mitten in einen waschechten Spionagefall stolpern. Zusammen mit ihrem Kollegen Jan, einem ehemaligen Investigativjournalist, kommt Carla dem russischen Geheimdienst auf die Spur, der regimekritischen Exilrussen hinterher spioniert. Dubioserweise scheinen in diesem virtuos erzählten Hardboiled-Thriller die deutschen Behörden die Wahrheit zu vertuschen.

Maciej Siembieda ist dreimal mit dem „Polnischen Pulitzer“ ausgezeichneter Chefredakteur mehrerer polnischer Regionalzeitungen und promovierter Politikwissenschaftler. Die journalistische Kompetenz und das historische Fachwissen merkt man seiner griechisch-polnischen Trilogie an, die mit „Katharsis“ einen fulminanten Auftakt findet. Die generationenübergreifende Geschichte über Identitätswechsel, Schmuggel und Verrat gipfelt schließlich in einem dramatischen Finale.

Moderatorin Margarete von Schwarzkopf nimmt die drei hochkarätigen Krimi-Kollaborateure ins Kreuzverhör.
Infiltrieren Sie die Bühne in Fröndenbergs Kulturschmiede und werden Sie selbst zum Kollaborateur!

Ort: Kulturschmiede Fröndenberg, Ruhrstraße 12, 58730 Fröndenberg/Ruhr
VVK: 23,90 € / erm. 20,90 € | **AK**: 28,00 € / erm. 25,00 €

Es sind nur noch wenige Karten verfügbar!

Karten sind erhältlich über www.mordamhellweg.de, beim i-Punkt, Kreisstadt Unna (02303) 103 41 14, beim Westfälischen Literaturbüro in Unna e. V. (02303) 96 38 50 und in der Tourist-Information Fröndenberg/Ruhr.